

Pressemitteilung

„Zwischen Anspruch und Wirklichkeit: Diversitätsbewusstsein in der Kulturellen Bildung“ - Konferenz in der Akademie Remscheid

Remscheid, 03.11.14 - **Diversität gilt als Grundprinzip, die Vielfalt kultureller Ausdrucksformen als große Stärke der Kulturellen Bildung. Nicht selten hebt künstlerische Bildungspraxis interkulturelles bzw. transkulturelles Lernen als explizites Bildungsziel hervor. Aber treffen Anspruch und Wirklichkeit zusammen? Wie offen ist Kulturelle Bildung tatsächlich für heterogene Zielgruppen und was muss für Diversitätsbewusstsein getan werden? Im Rahmen des Qualitätsverbunds "Kultur macht stark" und in Kooperation mit der Türkischen Gemeinde in Deutschland e. V. lädt die Akademie Remscheid am 8. Dezember 2014 zur Konferenz mit dem Thema Diversität.**

Namhafte ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis beleuchten aus verschiedenen Blickwinkeln Problematiken und Initiativen. Insbesondere die Perspektive von Kindern und Jugendlichen mit Zuwanderungsgeschichte soll hierbei in den Blick genommen werden.

Von deren „verkannten Potentialen“ wird **Prof. Dr. Haci Halil Uslucan, von der Universität Duisburg-Essen / dem Rat für Migration** berichten. Die Direktorin der Akademie Remscheid, **Prof. Dr. Susanne Keuchel** geht auf Ergebnisse des Interkultur-Barometers des Zentrums für Kulturforschung und sich daraus ergebende Konsequenzen ein. **Martin Gerlach von der Türkischen Gemeinde in Deutschland / Al-manya Türk Toplum** wird die Rolle der Migrantorganisationen darlegen und diskutieren.

In Workshops am Nachmittag besteht die Möglichkeit weiteren intensiven Austauschs. Anhand aktueller Projekte werden vielfältige Wege diversitätsbewusster kultureller Bildungspraxis aufgezeigt. Die Fachdebatte mit Beteiligung u.a. von **Christian Höppner vom Deutschen Kulturrat, Peter Kamp von der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) sowie Mehmet Ungan von der Orientalischen Musikakademie Mannheim**, wird sicherlich kontroverse und facettenreiche Aspekte bringen.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte der Kulturellen Bildung und der Jugendarbeit. Die Teilnahme ist kostenlos, Fahrtkosten können erstattet werden. Für Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Das Programm zur Konferenz finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum bundesweiten Förderprogramm „Kultur macht stark“ unter: www.qualitaetsverbund-kultur-macht-stark.de

Kontakt:

Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung e.V.
Viola Kelb, Projektleitung
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Fon (02191) 794-228
Fax (02191) 794-205
Mail: kelb@akademieremscheid.de
Internet: www.akademieremscheid.de

Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel e.V.
Franziska Schönfeld, Projektreferentin
Schlossplatz 13, 38304 Wolfenbüttel
Fon (05331) 808-421
Fax (05331) 808-413
Mail: franziska.schoenfeld@bundesakademie.de
Internet: www.bundesakademie.de

Die Akademie Remscheid wird gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Bundesakademie Wolfenbüttel wird gefördert von:



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Kultur
macht STARK
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung